

Geschrieben vom Obst- und Gartenbauverein Gernlinden
für alle, die Bäume nicht nur pflanzen, sondern auch verstehen wollen.

Mit unserer Kolumne „**Unser Baum des Monats**“ möchten wir jeden Monat einen Obstbaum vorstellen: seine Geschichte, seine Pflege – und warum er es verdient, erhalten zu werden.



Unser Baum des Monats November: Der Feigenbaum

Ein Hauch von Süden in Gernlinden: Der Feigenbaum bringt mediterranes Flair in den heimischen Garten. Mit seinen großen, dekorativen Blättern und den süßen Früchten wirkt er fast ein bisschen exotisch – und überrascht doch mit erstaunlicher Anpassungsfähigkeit. Wer ihm den richtigen Platz gibt, wird mit echtem Urlaubsgefühl belohnt.

Herkunft & Bedeutung

Die Feige zählt zu den ältesten Kulturpflanzen der Welt und stammt ursprünglich aus dem Mittelmeerraum und Vorderasien. Schon seit Jahrtausenden wird sie kultiviert und geschätzt. Auch in unseren Breiten wird sie immer beliebter – nicht nur wegen ihrer Früchte, sondern auch als attraktiver Hausbaum mit besonderem Charme.

Standort & Pflege

In Gernlinden gilt: so sonnig und geschützt wie möglich! Ideal ist ein Platz an einer südlichen Hauswand, die Wärme speichert und vor Wind schützt.

Der Boden sollte durchlässig sein – Staunässe verträgt der Feigenbaum nicht. In kalten Wintern kann ein Winterschutz sinnvoll sein, besonders bei jungen Pflanzen.

Schnitt & Jahrespflege

Feigenbäume sind grundsätzlich schnittverträglich, brauchen aber meist nur wenig Pflege. Ein leichter Rückschnitt im Spätwinter reicht aus, um die Form zu erhalten.

Erfrorene Triebe werden im Frühjahr entfernt. Mit etwas Geduld treibt der Baum zuverlässig wieder aus.

Blüte & Ernte

Die Blüten der Feige sind unscheinbar und im Inneren der Frucht verborgen – botanisch eine Besonderheit.

Je nach Sorte kann es in guten Jahren sogar zwei Ernten geben: eine frühe im Sommer und eine zweite im Spätsommer oder Herbst. Reif sind die Früchte, wenn sie weich werden und sich leicht vom Zweig lösen.

Tipps aus dem Verein

- Geschützter Standort ist entscheidend – Wärme ist der Schlüssel
- Junge Pflanzen im Winter schützen (z. B. mit Vlies)
- Kübelhaltung ist möglich – ideal für flexiblen Standort
- Nur reife Früchte ernten – sie reifen nicht nach

Der Feigenbaum ist kein klassischer Obstbaum für unsere Region – aber genau das macht ihn so reizvoll. Mit etwas Aufmerksamkeit gedeiht er auch in Gernlinden und schenkt süße, sonnengereifte Früchte. ☀

Der Feigenbaum bringt nicht nur Ernte, sondern auch Atmosphäre in den Garten – ein kleines Stück Süden direkt vor der Haustür.